

Fächerkombination/berufliche Mobilität

Beitrag von „Lindbergh“ vom 19. August 2019 21:21

Wo liest du denn in den Lehrerbedarfsprognosen heraus, dass es in NRW einen Bedarf an Spanischlehrern gebe? Wie @MissJones schon andeutete, kann es hier und da Bedarf an einzelnen Schulen geben, aber ich lese ganz deutlich heraus quantitativ niedrige Bedeutung + geringe Einstellungschancen und das ist eine schlechte Kombi. In der Hinsicht schneidet Spanisch noch schlechter als Geschichte ab - und das will was heißen. In Hessen kannst du als Gymnasiallehrer an H/R- und auch an Berufsschulen arbeiten; wenn ich richtig informiert bin, gibt es diese Möglichkeit auch in NRW. Wenn du aber jetzt schon weißt, dass es mit diesen Fächern echt mies ausschauen wird, dann mache gleich etwas, was auch eine gewisse Nachfrage hat.

H/R gefragt: Deutsch, Mathematik, Englisch, Sport, **Geographie**, Chemie, Physik, Kunst, Musik, Technik, Hauswirtschaft, Französisch, Informatik, **Spanisch**

Gym gefragt: Mathematik, Physik, Kunst, Musik, Technik, Informatik

BS gefragt: Elektrotechnik, Maschinenbau, KFZ, Bautechnik, Chemietechnik, Hauswirtschaft und Ernährung, Sozialpädagogik; Deutsch, Mathematik, Englisch, Wirtschafts- und technische Informatik

Könntest du dich mit H/R-Lehramt anfreunden? Ich habe keine Ahnung, wieso Spanisch in dem Bereich ein Mangelfach ist, aber vlt. gibt es das in einigen Realschulen als Wahlfach... Ansonsten würde ich bei Gym oder BS zu einem Kompromiss deinerseits raten.

Mit freundlichen Grüßen